

Förderkreis Ostfriedhof e.V.
Wilmersdorfer Straße 53
52068 Aachen



Rundbrief April 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das neue Jahr hat schon sehr gut angefangen – auch wenn die allgemeine Wetterlage (noch) nicht zufriedenstellend ist. Bei Kälte und Regen macht es natürlich keinen Spaß, um auf dem Ostfriedhof Gräber aufzunehmen.

Eine bange Sorge: hoffentlich schafft es der Förderkreis, seinen Eigenanteil zu realisieren. Ende letzten Jahres hat der Förderkreis beim Land NRW einen Antrag eingereicht, der inzwischen genehmigt wurde. Allen Beteiligten, vor allen Dingen Dr. Lutz Henning Meyer beim Landeskonservator Rheinland, Frau Prof. Dr. Ingeborg Schild als Gutachterin und Herrn Engelbert Chaumet seitens der Stadt als Abwickler, herzlichen Dank.

Mit der Erteilung der Genehmigung stehen dem Förderkreis Gelder zur Verfügung, die zweckgebunden für bestimmte Sanierungsprojekte an den unter Denkmalschutz stehenden



Flur 18 Grabmal Bennent



Flur 19 Grabmal Pelzer



Flur 20 Grabmal Scheibler

Objekten eingesetzt werden können. Gleichzeitig hat der Förderkreis eine Zusage gemacht, sich selber in die Arbeit einzubringen. In erster Linie ist hier an Arbeitszeit der Mitglieder gedacht. Jede Stunde entspricht einem Geldbetrag von 10 Eur.

Die aktive Arbeit wird in erster Linie von den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft „Aufnahme von Grabdenkmälern“ erbracht. Hier ist sicherlich noch manche tatkräftige Unterstützung gefragt. Es wäre schön, wenn es gelingt, die Arbeit auf möglichst viele Schultern zu verteilen.

In der jüngsten Vorstandssitzung wurden einige Grabdenkmäler ausgesucht, die demnächst bearbeitet und damit in ihrem Bestand gesichert werden sollen. Vielleicht gelingt es, dies nicht nur mit einer Veröffentlichung im Internet, sondern auch in der Aachener Presse vorzustellen und damit weitere Kreise auf die Arbeit des Förderkreises aufmerksam zu machen.

Schülerwettbewerb

Wie auf der letzten Mitgliederversammlung (das Protokoll liegt diesem Schreiben bei) beschlossen wurde, sind inzwischen die Einladungen und Teilnahmebedingungen für einen Foto-Wettbewerb verschickt worden.

Alle weiterführenden Schulen in Stadt und Kreis Aachen wurden angesprochen, darüber hinaus aber auch die Lehrerinnen und Lehrer, die persönlich bekannt und bereits mit dem Förderkreis zusammengearbeitet haben.

Der Wettbewerb ist als Gruppenarbeit gedacht. Jede teilnehmende Gruppe hat die Möglichkeit, jeweils zwei Fotos zu einem der folgenden vier Themen einzureichen:

- **Vergangenheit und Gegenwart auf dem Ostfriedhof**
- **Außergewöhnliche Grabmalformen (Statuen, Symbole)**
- **Christliche Symbolik auf dem Ostfriedhof**
- **Geschichtsbuch Ostfriedhof (Persönlichkeiten, historische Ereignisse)**

Anmeldung der Teilnehmer
Laufzeit des Wettbewerbs

bis 29. April 2006
bis 19. Juni 2006

Ausstellung der prämierten Arbeiten in der Stadtbibliothek

12.09.-7.10.2006

Arbeitsgemeinschaft Aufnahme

Erfreulicherweise haben sich zwei der neuesten Mitglieder auf der letzten Hauptversammlung bereit erklärt, sich bei der Erfassung der Gräber auf dem Ostfriedhof einzubringen. (Vivant sequentes). Es kann nur immer wieder betont werden, daß diese Arbeit keine jahrzehntelange Berufserfahrung oder spezielle Fachkenntnisse voraussetzt. Aufgelistet werden vor allen Dingen die Namen und Daten, die auf den Steinen stehen, Größenangaben und Hinweise zum Zustand der Grabstätten



Bisher wurden die Flure 2 bis 6 vor Ort bearbeitet und die Ergebnisse in die Erfassungsbögen eingetragen. Diese Beobachtungen müssen nun in eine Datenbank eingefügt und mit Fotos verbunden werden. Ergänzt um bereits vorliegende Untersuchungen sowie Angaben über die Nutzungsrechte ergibt sich schrittweise ein Instrument, das sowohl für die Denkmalpflege als auch für Historiker von größtem Interesse sein kann.

**Nächstes
Arbeitstreffen**

Mittwoch, 19. April 2006

um 16.00 Uhr im Büro auf dem Ostfriedhof, links vom
Haupteingang Adalbertsteinweg

Behandelt werden dort die folgenden Themen:

- **Aktueller Stand der Aufnahme,**
- **Vorstellen der Stundenzettel,**
- **Koordination der Zeiterfassung,**
- **weitere Vorgehensweise,**
- **erste Ergebnisse der Bestandsaufnahme am Beispiel von Flur 4.**

Bitte sprechen Sie Freunde, Bekannte und andere Menschen aus ihrem Umfeld an. Jede Hand ist hilfreich. Eine Mitarbeit in einer der Arbeitsgemeinschaften ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden und kann auch auf einen zeitlich begrenzten Rahmen fixiert sein. Sprechen Sie uns an.

Arbeitsgemeinschaft: Grabpatenschaften

Frau Gudrun Kober, Herr Detlef Sambale und Herr Karl Steenebrügge haben die ersten Recherchen zu dem Thema zusammengestellt. Sie werden das für den Aachener Ostfriedhof relevante Material herausarbeiten und zusammenfügen.. Daraufhin wird sich der Vorstand in einem Schreiben an die Verwaltung und die politischen Gremien in der Stadt wenden, um diese Arbeitsergebnisse mit den entsprechenden Gremien zu kommunizieren. Das Ziel des Förderkreises ist es, die Überlegungen zu den Grabpatenschaften in der demnächst zu ändernden Friedhofssatzung einzubringen.

Rundgänge „Der unbekannte Ostfriedhof“

Während eines ungefähr zweistündigen Rundgangs über den Ostfriedhof können eigentlich immer nur eine begrenzte Zahl von Beispielen besprochen werden. Aber der Ostfriedhof besteht aus insgesamt 78 Fluren, von denen, seit kurzem eine Ausweitung des denkmalgeschützten Bereichs bis Flur 63 vorgenommen worden ist.

Es ist nun daran gedacht, in kürzeren Abständen, etwa einmal im Monat, jeweils einen überschaubaren Teil der Gesamtanlage vorzustellen. Jeder Bereich wird einmal am Mittwochnachmittag und im darauffolgenden Monat am Sonntagvormittag behandelt werden. Der erste Rundgang hat am 22. März stattgefunden. Es war eisig kalt, aber alle 18 Teilnehmer sind bis zum Ende dabei geblieben. Besprochen wurden die Flure rechts vom Eingang (18, 17, 16 und 11).

Die Rundgänge sind ein kostenloses Angebot des Förderkreises, wer mag, kann die Arbeit des Förderkreises mit einer freiwilligen Spende unterstützen

Die weiteren Termine:

	Mittwoch	Sonntag
Rundgang 1		30.04.2006 10.00-12.00
Rundgang 2	24.05.2006 16.00-18.00	18.06.2006 10.00-12.00
Rundgang 3	12.07.2006 16.00-18.00	20.08.2006 10.00-12.00

Tag des offenen Denkmals

Das Thema des Jahres 2006: „Rasen, Rosen und Rabatten – Historische Gärten und Parks“ paßt wie gemacht in die Arbeit des Förderkreises. Der Tag findet am Sonntag, 10. September 2006 statt. Die Idee des Franzosen Jack Lang aus dem Jahr 1984 wurde in Deutschland erstmals 1993 aufgegriffen. Im vergangenen Jahr beteiligten sich rund 2500 Kommunen mit 7000 Denkmälern, die von 4,4 Millionen Interessierten besichtigt wurden. Auch der Förderkreis hat seinen Teil dazu beigetragen und war in den Presseberichten mit einem großen Bild eines Rundgangs erwähnt.

Derzeit wird ein Konzept für den Tag erarbeitet. Eventuell sollen die historischen Rundgänge mit solchen zu den Naturdenkmälern kombiniert werden.

Grabflegetag

Bereits zweimal haben sich Mitglieder des Förderkreises um Gräber, für die kein Nutzungsrecht mehr besteht, gekümmert. Das sind immer Erfolge, die sichtbare Spuren hinterlassen, denn ob ein Grabstein total überwuchert ist oder ob man ihn wieder genau sehen kann, fällt jedem Besucher auf.

Auch in diesem Jahr wird der Tag wieder zeitnah zum Allerheiligentag stattfinden. Bitte merken Sie sich schon heute den Termin: Donnerstag, 26. Oktober 2006, 14.00-18.00 Uhr

Erinnerung

Der Jahresbeitrag 2006

Ist fällig und wird im ersten Quartal abgebucht. Bitte überweisen Sie den Beitrag oder erteilen uns eine Abbuchungserlaubnis.

Homepage des Förderkreises

Inzwischen hat sicherlich jeder schon mal auf die Homepage des Förderkreises geschaut. Damit haben wir ein geeignetes Medium, um Interessierte, die vielleicht neue Mitglieder werden wollen, zu erreichen. Was früher die Visitenkarte war, ist heute die Homepage.

Schon im vierten Monat zeigt sich, dass eine Homepage nur so gut ist, wie sie aktuelles und neues aufweist. Das fängt bei der Veröffentlichung von Terminen an, geht über die aktuelle Auflistung unserer Rundbriefe bis hin zur laufenden Veröffentlichung zum „Grabmal des Monats“

Bitte beachten, bitte weitersagen.

➤ Wir sind im Internet unter www.ostfriedhof.de zu erreichen.

Der Vorstand
Dr. Holger A. Dux

Wolfgang Berg

Karl Steenebrügge